Fernseh´n nach Mitternacht

Text: Franz Belay jun.

Musik: Alfred Gradinger

Intro

G | G° | G | C° G° | G7/G/A/H

Refrain:

C

Fern - seh´n heut´ nach Mit - ter - nacht, frei Haus wirst du dort

G7

heiß ge - macht, denn wo du hin - zappst, echt ba - nal, nur

C D7 *Vers:*

Na - cker - te

1., Schau
2., Um
3., Am

G

ich nach zwöl - fe nachts in mei - ne Klo - tz´n, was
hal - be ans, nur kurz a Wen - gerl spä - ter, da
geils - ten is wann nach - her kommt die O - ma so

D7
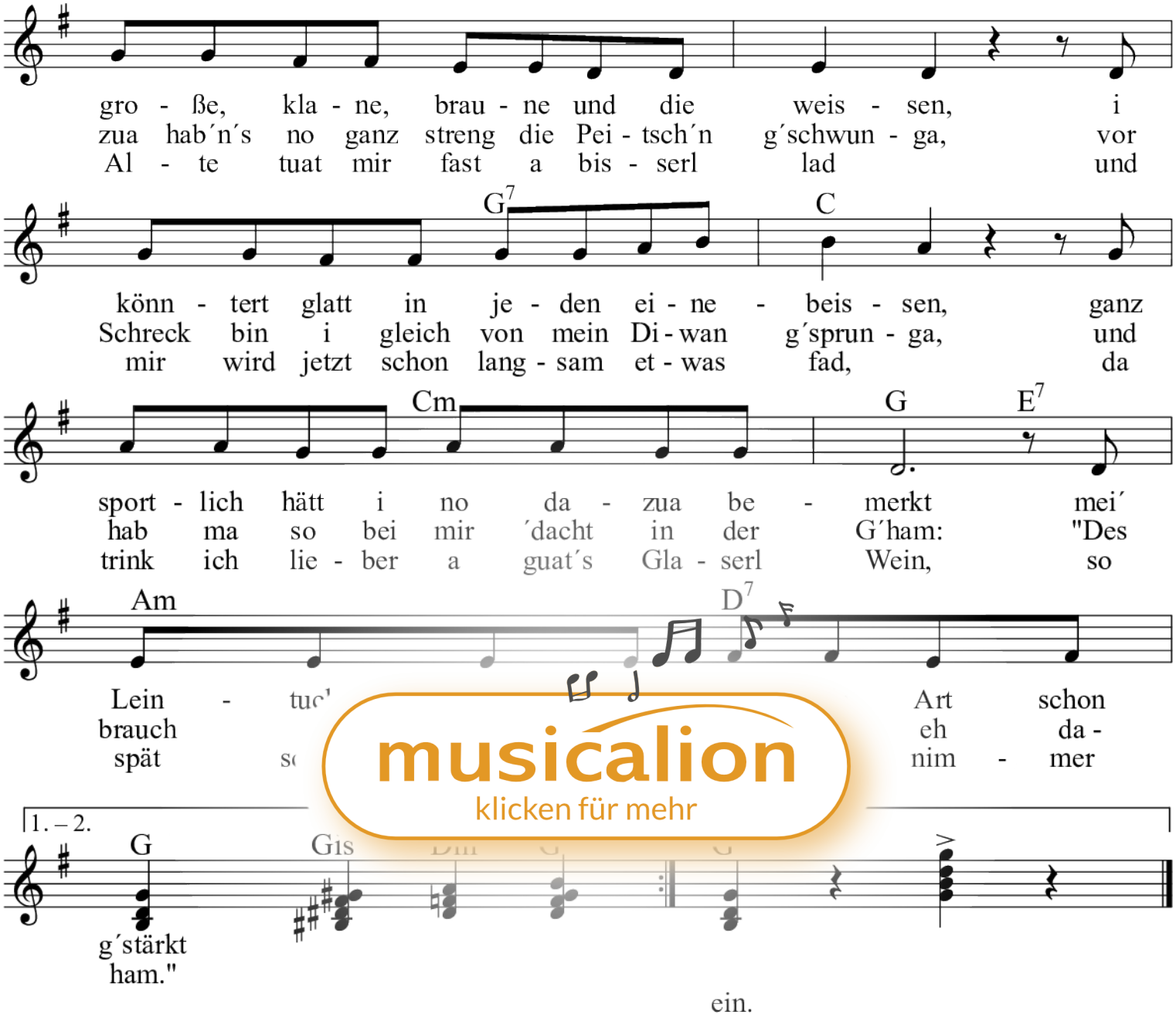
siech i da, nur lau - ter fe - sche Kat - z´n. Im
sten - gens vor mir da in Lack und Le - der, und
zwi - schen schein - tot und schon fast im Ko - ma. Wenn

Sport - ka - nal geht´s zua mei lie - ber Schor - schi, da
mir ruft zua mei blö - der Ap - pa - rat, ruaf
die mir zeigt dann ih - ren Hän - ge - bu - sen, mit

G

siecht mei fa - des Aug´ so man - ches Or - schi. Ganz
an und zahl mit dei - ner Eu - ro - card. Da -
so an Bu - sen möcht´ i nim - mer schmu - sen. Die

musicalion
klicken für mehr



musicalion
klicken für mehr

© by Wienerlied Musikverlag

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: Fernseh'n nach Mitternacht

Komponist: Alfred Gradinger

Epoche: Wienerlied

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Mittel

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit (Kammer-)Orchester

Arrangement: Solo>X+Git+Akk

Instrumentierung: Akkordeon = Akk(1),Gesang Solo>X = unbestimmte Stimmlage (J(1),Gitarre = Git(1)